

Hirschfeldia adpressa, Urospermum picroides, Anthemis Pseudo-Cotula, Cichorium divaricatum, Peganum Harmala, Haplophyllum sp., Silybum Marianum und noch eine oder die andere Distel. Nur wenige von ihnen verlieren sich in die eigentliche Steppe, wie Peganum, Haplophyllum und Anthemis, und bilden einen unbedeutenden Bestandtheil derselben.

(Fortsetzung folgt.)

Personalnachrichten.

Der durch zahlreiche botanische Arbeiten bekannte Dr. H. F. Hance ist am 22. Juni zu Canton gestorben.

Erwiderung.

Herr Brunchorst als Referent.

Erwiderung

von

N. Wille.

In dem Botanischen Centralblatt. Bd. XXVII. 1886. No. 1 hat Herr Brunchorst (Bergen) über meine Arbeit „Bidrag til Algernes physiologiske Anatomi“ in einer Weise referirt, dass ich es ohne einen Protest nicht hingehen lassen kann. Ein Advokat, welcher den Auftrag hätte, meine Abhandlung so schlecht wie möglich darzustellen, könnte kaum besser als Herr B. seine Sache machen. Die Darstellung des Herrn B. hier ganz zu corrigiren, würde viel zu weit führen; ich werde nur einige Sachen herausgreifen, um zu zeigen, wie er sich benommen hat.

Zuerst, was den Titel betrifft, gibt B. an, dass die Abhandlung sei: „Fol. 78 pp. mit 8 Tafeln und norwegischem Resumé“; die Abhandlung ist freilich nur in 40, aber mit dem Resumé, Figurenerklärung u. s. w. 104 pp. gross.

Die Einleitung, wo ich viele allgemeine Verhältnisse erörterte, die nothwendig sind, um das Folgende verständlich zu machen, wird gar nicht referirt.

Für meine Untersuchungen über das Tragvermögen, die Elasticität und die Dehnbarkeit bei den Algen hat B. nur wenige Zeilen übrig, versäumt aber nicht, zu bemerken, „was ja auch aus früheren Beobachtungen zu entnehmen war“; ich kenne leider nicht diese „früheren Beobachtungen“, welche die meinigen überflüssig gemacht haben.

Warum Herr B. eine Angabe über das Festigkeitsmodul bei Polytrichum nach Haberlandt citirt hat, ist nicht leicht zu verstehen, es hat ja mit der Sache gar nichts zu thun.

Dass es nicht unbedingt nur auf „die Tragkraft unterhalb der Elasticitätsgrenze (Tragmodul), worauf es ja bei Constructionen irgend welcher Art allein ankommt“, bei den Algen hinausläuft, habe ich p. 10 nachgewiesen, diese Stelle wird aber von B. nicht berücksichtigt.

Wenn Herr B. nur Ahnfeltia plicata ein wenig gekannt hätte, könnte er nicht seine Einwürfe gegen meine Darstellung geschrieben haben. Es ist immer gefährlich, solche Sachen zu kritisiren, die man nicht kennt. Wenn

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Personalnachrichten 245](#)